

z. z. 123. 869

Ursitz 3 May 1896  
post Chernelica (Ostgalizien).

Ihr Hochwohlgeboren!

Vor allem schönsten Dank für  
den sehr geschätzten Brief vom 27. v. M.  
Flüchtig sind Ihr Hochwohlgeboren  
im Besitze, der von mir angesagten  
Photographien, welche über die Art  
und Zahl der Sammlung, um welche  
Ihr Hochwohlgeboren Mich in geheimer  
Zuschrift anfragen, annähernd eine  
Aufklärung geben. Steinwerkzeuge  
wie in meinem Brief erwähnt, sind  
in dieser Sammlung nicht stark vertreten  
und da keine Prachtexemplare vorhan-  
den sind, ~~daher~~ wurden solche nicht  
photografiert und werden beim eventu-  
ellen Kaufe der Sammlung; unverrechnet





draufgegeben. - Was den Preis anbelangt  
sind wirklich wenige Anhaltspunkte  
nach welchen man sich richten könnte;  
da im gewöhnlichem Antiquitäten  
Handel, höchst selten prechistorische  
Fundstücke zum Verkauf notirt werden,  
sonst werden ganz willkürlich die  
Angebote gemacht. In diesem Fall, kann  
Ich Euer Hochwohlgeboren versichern  
daß, wenn von Seiten eines soliden  
Museums eine Kauflust geausort würde  
wird das Geschäft wahrscheinlich zu Stande  
kommen. - Schließlich erlaube Mir  
Euer Hochwohlgeboren mitzutheilen  
daß <sup>ich</sup> auf zwei - drei Wochen in Familien  
Angelegenheiten nach russisch Polen  
verreise, und deshalb nicht in Stande

seyn werde, falls Euer Hochwohlgeboren  
im Laufe dieser Zeit, mich mit einer  
Zuschrift beehren wollten, rechtzeitig  
zu antworten. sogleich aber nach  
meiner Rückkehr, werde so frei sein  
Euer Hochwohlgeboren davon  
in Kenntniß zu setzen.

Genehmigen Euer Hochwohlgeboren  
die Versicherung ausgezeichnetester  
Hochachtung Ihres

ergebensten  
Levistan Freykeystenski  






Carl Ludwig Philipp Schenck

*[Large decorative flourish]*